

Schutz französischer Herkunftsbezeichnungen

Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und anderen geographischen Bezeichnungen*)

vom 8. März 1960 (BGBl 1961 II S. 23)

und

Protokoll

vom 8. März 1960 (BGBl 1961 II S. 27)

-Auszug-

*) Anmerkung:

-a) Zustimmung durch Gesetz vom 21. Januar 1961 (BGBl II S. 22).

-b) Tag des Inkrafttretens: 7. Mai 1961 (BGBl II S. 27).

-c) Die Anlage A des Abkommens ist nicht abgedruckt. Sie enthält geschützte deutsche Bezeichnungen.

Artikel 1

Jeder der Vertragsstaaten verpflichtet sich, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um in wirksamer Weise die aus dem Gebiet des anderen Vertragsstaates stammenden Boden- und Gewerbeerzeugnisse gegen unlauteren Wettbewerb im geschäftlichen Verkehr zu schützen und den Schutz der in den Anlagen A und B Anlage dieses Abkommens aufgeführten Bezeichnungen nach Maßgabe der folgenden Artikel 2 bis 9 zu gewährleisten.

Artikel 3

Die in der Anlage B dieses Abkommens aufgeführten Bezeichnungen sind im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich französischen Erzeugnissen oder Waren vorbehalten und dürfen dort nur unter denselben Voraussetzungen benutzt werden, wie sie in der Gesetzgebung der Französischen Republik vorgesehen sind. Jedoch können gewisse Vorschriften dieser Gesetzgebung durch ein Protokoll für nicht anwendbar erklärt werden.

Artikel 4

- (1) Wird eine der in den Anlagen A und B dieses Abkommens aufgeführten Bezeichnungen im geschäftlichen Verkehr entgegen den Bestimmungen der Artikel 2 und 3 dieses Abkommens für Erzeugnisse oder Waren oder deren Aufmachung oder äußere Verpackung oder auf Rechnungen, Frachtbriefen oder anderen Geschäftspapieren oder in der Werbung benutzt, so wird die Benutzung durch alle gerichtlichen und behördlichen Maßnahmen, die in der Gesetzgebung jedes der Vertragsstaaten vorgesehen sind, einschließlich der Beschlagnahme, soweit die Gesetzgebung der Vertragsstaaten diese zulässt, unterdrückt.
- (2) Die Bestimmungen dieses Artikels sind auch dann anzuwenden, wenn die in den Anlagen A und B dieses Abkommens aufgeführten Bezeichnungen in Übersetzung oder mit einem Hinweis auf die tatsächliche Herkunft oder mit Zusätzen wie »Art«, »Typ«, »Fasson«, »Nachahmung« oder dergleichen benutzt werden.
- (3) Die Bestimmungen dieses Artikels sind auf Erzeugnisse oder Waren bei der Durchfuhr nicht anzuwenden.

Artikel 5

Die Bestimmungen des Artikels 4 dieses Abkommens sind auch anzuwenden, wenn für Erzeugnisse oder Waren oder deren Aufmachung oder äußere Verpackung oder auf Rechnungen, Frachtbriefen oder sonstigen Geschäftspapieren oder in der Werbung unmittelbar oder mittelbar Kennzeichnungen, Marken, Namen, Aufschriften oder Abbildungen benutzt werden, die falsche oder irreführende Angaben über Herkunft, Ursprung, Natur, Sorte oder wesentliche Eigenschaften der Erzeugnisse oder Waren enthalten.

Artikel 6

- (1) Der Schutz gemäß den Artikeln 4 und 5 dieses Abkommens wird durch das Abkommen als solches gewährt.

- (2) Jeder der Vertragstaaten ist berechtigt, von dem anderen Vertragstaat zu verlangen, Erzeugnisse oder Waren, die mit einer der in den Anlagen A und B dieses Abkommens aufgeführten Bezeichnungen versehen sind, nur dann zur Einfuhr zuzulassen, wenn den Erzeugnissen oder Waren eine Bescheinigung über die Berechtigung zur Benutzung der Bezeichnung beigelegt ist. In diesem Falle unterliegen die Erzeugnisse oder Waren bei ihrer Einfuhr der Zurückweisung, wenn ihnen die Bescheinigung nicht beigelegt ist.
- (3) Mit dem Ersuchen nach Absatz 2 hat der Vertragstaat dem anderen Vertragstaat die Behörden mitzuteilen, die zur Ausstellung der Bescheinigung berechtigt sind. Der Mitteilung ist ein Muster der Bescheinigung beigelegen.

Artikel 10

Die Bestimmungen dieses Abkommens schließen nicht den Schutz aus, der in den Vertragstaaten für die in den Anlagen A und B dieses Abkommens aufgeführten Bezeichnungen auf Grund innerstaatlicher Rechtsvorschriften oder anderer internationaler Vereinbarungen besteht oder künftig gewährt wird.

Artikel 12

Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Französischen Republik innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten dieses Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel 13

- (1) Dieses Abkommen gilt, soweit es die Französische Republik betrifft, für die mutterländischen Departements, die algerischen Departements, die Departements Oasis und Saoura, die Departements Guadeloupe, Guayana, Martinique, Réunion und für die überseeischen Hoheitsgebiete (Neukaledonien und seine abhängigen Gebiete, Französisch-Polynesien, Saint Pierre und Miquelon, französische Somaliküste und Komorenarchipel).
- (2) Dieses Abkommen kann durch einen Notenwechsel zwischen den beiden Vertragstaaten auf die Mitgliedstaaten der Gemeinschaft, sei es auf einen oder mehrere von ihnen, zur Anwendung gebracht werden, und zwar nach Maßgabe der Einzelheiten, die für jeden Fall in dem Notenwechsel festgelegt werden.

Anlage B

I. VINS ET SPIRITUEUX (Weine und Spirituosen)

A Vins et eaux-de-vie á appellation d'origine contrôlée (Weine und Branntweine mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung)

a Vins (Weine)

Region d'Alsace (Elsaß)

Vin d'Alsace.*

(*Anmerkung: Elsässische Ursprungsbezeichnungen siehe D.)

Region de Bordeaux (Gebiet Bordeaux)

Barsac

Blayais

Blaye

Bordeaux

Bordeaux claret

Bordeaux Côtes de Castillon

Bordeaux Haut-Benauge
Bordeaux rosé
Bordeaux supérieur
Bourg
Bourgeois
Cérons
Côtes de Blaye
Côtes de Bordeaux Saint-Macaire
Côtes de Bourg
Côtes Canon-Fronsac
Côtes de Fronsac
Entre-Deux-Mers
Entre-Deux-Mers Haut-Benauge
Graves
Graves supérieurs
Graves de Vayres
Haut-Médoc
Lalande de Pomerol
Listrac
Loupiac
Lussac-Saint-Emilion
Margaux
Médoc
Montagne-Saint-Emilion
Moulis
Moulis-en-Médoc
Néac
Parsac-Saint-Emilion
Pauillac
Pomerol
Prémieres Côtes de Blaye
Prémieres Côtes de Bordeaux
Prémieres Côtes de Bordeaux (in Verbindung mit einem der folgenden Gemeindenamen, die jeweils der Bezeichnung » Prémieres Côtes de Bordeaux« nachgestellt werden):
-Cadillac
-Gabarnac
Puisseguin-Saint-Emilion
Sables-Saint-Emilion
Sainte-Croix-du-Mont
Saint-Emilion
Saint-Estèphe
Sainte-Foy-Bordeaux
Saint-Georges-Saint-Emilion
Saint-Julien
Sauternes

Région de Bourgogne, Mâconnais, Beaujolais (Gebiet Bourgogne, Mâconnais, Beaujolais)

Aloxe-Corton
Auxey-Duresses
Bâtard-Montrachet
Beaujolais
Beaujolais (in Verbindung mit einem der folgenden Gemeindenamen, die jeweils der Bezeichnung »Beaujolais« nachgestellt werden):
-Arbuissonnas
-Beaujeu
-Blacé
-Cercié
-Chanes
-La Chapelle-de-Guinchay
-Charentay
-Chenas
-Chiroubles

-Denicé
-Durette
-Emeringes
-Fleurie
-Juliéas
-Jullié
-Lancié
-Lantigné
-Le Perréon
-Leynes
-Montmelas
-Odenas
-Pruzilly
-Quincié
-Régnié
-Rivolet
-Romanèche
-Saint-Amour-Bellevue
-Saint-Etienne-des-Ouillières
-Saint-Etienne-la-Varenne
-Saint-Julien
-Saint-Lager
-Saint-Symphorien-d' Ancelles
-Saint-Vérand
-Salles
-Vaux
-Villié-Morgon
Beaujolais-Villages
Beaujolais supérieur
Beaune
Bienvenues-Bâtard-Montrachet
Blagny
Bonnes-Mares
Bourgogne
Bourgogne Aligoté
Bourgogne claret
Bourgogne claret oder Bourgogne rosé Marsannay oder Marsannay la Côte
Bourgogne grand ordinaire
Bourgogne Hautes Côtes de Beaune
Bourgogne ordinaire
Bourgogne passe-tout-grain
Bourgogne rosé
Bourgogne vin fin des Hautes Côtes de Nuits
Brouilly
Chablis
Chablis grand cru
Chablis premier cru
Chambertin
Chambertin-Clos-de-Béze
Chambolle-Musigny
Chapelle-Chambertin
Charlemagne
Charmes-Chambertin
Chassagne-Montrachet
Cheilly-lès-Maranges
Chenas
Chevalier- Montrachet
Chiroubles
Chorey-lès-Beaune
Clos de la Roche
Clos de Tart
Clos de Vougeot
Clos Saint-Denis

Corton

Corton Charlemagne

Côte de Beaune

Côte de Beaune-Villages

Côte de Beaune (in Verbindung mit einem der folgenden Gemeindenamen, die jeweils der Bezeichnung »Côte de Beaune« vorangestellt werden):

-Auxey-Duresses

-Blagny

-Chassagne-Montrachet

-Cheilly-lès-Maranges

-Chorey-lès-Beaune

-Dezize-lès-Maranges

-Ladoix

-Meursault

-Monthélie

-Pernand-Vergelesses

-Puligny-Montrachet

-Saint-Aubin

-Sampigny-lès-Maranges

-Santenay

-Savigny

Côte de Brouilly

Criots-Bâtard-Montrachet

Dezize-lès-Maranges

Echezeaux

Fixin

Fleurie

Gevrey-Chambertin

Givry

Grands- Echezeaux

Griotte-Chambertin

Juliéna

Ladoix

Latricières-Chambertin

Mâcon

Mâcon (in Verbindung mit einem der folgenden Gemeindenamen, die jeweils der Bezeichnung »Mâcon« nachgestellt werden):

-Azé

-Berzé-la-Ville

-Berzé-le-Châtel

-Bissy-la-Mâconnaise

-Burgy

-Bussièrès

-Chaintres

-Chânes

-La Chapelle-de-Guinchay

-Chardonnay

-Charnay-les-Mâcon

-Chasselas

-Chevagny-lès-Chevrières

-Clessé

-Crèches-sur-Saône

-Cruzilles

-Davayé

-Fuissé

-Grévilly

-Hurigny

-Igé

-Leynes

-Loché

-Lugny

-Milly-Lamartine

-Montbellet

-Péronne
-Pierre-Clos
-Prissé
-Pruzilly
-La Roche-Vineuse
-Romanèche-Thorins
-Saint-Amour-Bellevue
-Saint-Gengoux-de-Scissé
-Saint-Symphorien-d' Ancelles
-Saint-Vérand
-Sologny
-Solutré-Pouilly
-Uchizy
-Vergisson
-Verzé
-Vinzelles
-Viré
Mazis-Chambertin
Mazoyères-Chambertin
Mercurey
Meursault
Montagny
Monthélie
Montrachet
Morey -Saint -Denis
Morgon
Moulin-à-Vent
Musigny
Nuits
Nuits-Saint-Georges
Pernand-Vergelesses
Petit-Chablis
Pinot-Chardonnay-Mâcon
Pommard
Pouilly-Fuissé
Pouilly-Loché
Pouilly-Vinzelles
Puligny-Montrachet
Richebourg
Romanée (La)
Romanée-Conti
Romanée-Saint-Vivant
Ruchottes-Chambertin
Rully
Saint-Amour
Saint-Aubin
Saint-Romain
Sampigny -lès-Maranges
Santenay
Savigny
La Tache
Vin fin de la Côte de Nuits
Volnay
Vosne-Romanée
Vougeot

Région de Champagne (Gebiet Champagne)

Champagne
Rosé des Riceys

Région du Jura, des Côtes du Rhône et du Sud-Est (Gebiet Jura, Rhônehänge und Südostfrankreich)

Arbois
Bandol
Bellet
Cassis
Château-Chalon
Château-Grillet
Châteauneuf-du-Pape
Clairette de Bellegarde
Clairette de Die
Clairette du Languedoc
Condrieu
Cornas
Côtes du Jura
Côtes du Rhône
Côtes du Rhône (in Verbindung mit einem der folgenden Gemeindenamen, die jeweils der Bezeichnung »Côtes du Rhône« nachgestellt werden):
-Cairanne
-Chusclan
-Gigondas
-Laudun
-Vacqueyras
-Vinsobres
Côte Rotie
Crépy
Crozes-Hermitage
Hermitage
l'Etoile
Lirac
Palette
Saint-Joseph
Saint-Péray
Seyssel
Tavel

Région e la Vallée et des Coteaux de la Loire (Loire-Tal und -Hänge)

Anjou
Anjou pétillant
Anjou rosé de Cabernet
Anjou Coteaux de la Loire
Anjou Coteaux de la Loire rosé de Cabernet
Blanc fumé de Pouilly
Bonnezeaux
Bourgueil
Chinon
Coteaux de l'Aubance
Coteaux de l'Aubance rosé de Cabernet
Coteaux du Layon
Coteaux du Layon rosé de Cabernet
Coteaux du Layon (in Verbindung mit einem der folgenden Gemeindenamen, die jeweils der Bezeichnung »Coteaux du Layon« nachgestellt werden):
-Beaulieu-sur-Layon
-Chaume
-Faye-d'Anjou
-Rablay-sur-Layon
-Rochefort
-Saint-Aubin-de-Luigné
-Saint-Lambert-du-Lattay
Coteaux du Loir
Jasnières
Menetou-Salon
Montlouis
Montlouis pétillant

Muscadet
Muscadet des Coteaux de la Loire
Muscadet de Sèvre-et-Maine
Pouilly-sur-Loire
Pouilly-Fumé
Quarts de Chaumes
Quincy
Reuilly
Rosé d' Anjou
Sancerre
Saint-Nicolas-de-Bourgueil
Savennières
Saumur
Saumur Champigny
Saumur pétillant
Saumur rosé de Cabernet
Touraine
Touraine pétillant
Touraine (in Verbindung mit einem der folgenden Gemeindenamen. Die jeweils der Bezeichnung »Touraine« nachgestellt werden):
-Amboise
-Azay-le-Rideau
-Mesland
Vouvray
Vouvray pétillant

Région du Sud-Quest (Gebiet Südwestfrankreich)

Bergerac
Bergerac Côte de Saussignac
Bergerac rosé
Blanquette de Limoux
Côtes de Bergerac
Côtes de Duras
Côtes de Montravel
Fitou
Gaillac
Gaillac Premières Côtes
Haut-Montravel
Jurançon
Limoux nature
Madiran
Monbazillac
Montravel
Pacherenc du Vic Bilh
Pécharmant
Rosette
Vin de Blanquette

b Vins doux naturels et vins de liqueur (natürliche Süßweine und Likörweine)

Banyuls
Côtes d' Agly
Côtes de Haut-Roussillon
Frontignan
Grand Roussillon
Maury
Muscat de Beaumes de Venise
Muscat de Frontignan
Muscat de Lunel
Muscat de Rivesaltes
Muscat de Saint-Jean-de-Minervois

Pineau des Charentes
Pineau charentais
Rasteau
Rivesaltes

c -Eaux-de-vie de vin (Branntwein aus Wein)

Région d'Armagnac (Gebiet Armagnac)

Armagnac
Bas-Armagnac
Haut-Armagnac
Ténarèze

Région de Cognac (Gebiet Cognac)

Cognac
Bons-Bois
Borderies
Eau-de-vie des Charentes
Eau-de-vie de Cognac
Esprit de Cognac
Fine Champagne
Fins Bois
Grande Champagne
Grande Fine Champagne
Petite Champagne

d Autres eaux-de-vie (andere Branntweine)

Calvados du Pays d' Auge

B Eaux-de-vie á appellation d'origine reglementé (Branntweine mit amtlicher Ursprungsbezeichnung)

Calvados
Calvados de l' Avranchin
Calvados du Calvados
Calvados du Cotentin
Calvados du Domfrontais
Calvados du Mortanais
Calvados du Pays de Bray
Calvados du Pays du Merlerault
Calvados du Pays de la Risle
Calvados du Perche
Calvados de la Vallée de l'Orne
Eau-de-vie de Cidre originaire de Bretagne
Eau-de-vie de Cidre originaire du Maine
Eau-de-vie de Cidre originaire de Normandie
Eau-de-vie de marc originaire d' Aquitaine
Eau-de-vie de marc d' Auvergne
Eau-de-vie de marc de Bourgogne oder Marc de Bourgogne
Eau-de-vie de marc originaire du Bugey
Eau-de-vie de marc originaire du Centre-Est
Eau-de-vie de marc de Champagne oder Marc de Champagne
Eau-de-vie de marc originaire des Coteaux de la Loire
Eau-de-vie de marc des Côtes-du-Rhône
Eau-de-vie de marc originaire de la Franche-Comté
Eau-de-vie de marc originaire du Languedoc
Eau-de-vie de marc originaire de Provence
Eau-de-vie de marc originaire de Savoie

Eau-de-vie de vin originaire d' Aquitaine
Eau-de-vie de vin de Bourgogne
Eau-de-vie de vin originaire du Bugey
Eau-de-vie de vin originaire du Centre-Est
Eau-de-vie de vin originaire des Coteaux de la Loire
Eau-de-vie de vin des Côtes du Rhône
Eau-de-vie de vin de Faugères
Eau-de-vie de vin originaire de la Franche-Comté
Eau-de-vie de vin originaire du Languedoc
Eau-de-vie de vin de la Marne
Eau-de-vie de vin originaire de la Provence
Mirabelle de Lorraine

C -Vins Délimités de Qualité Supérieure (V.D.Q.S.) (Qualitätsweine aus abgegrenzten Gebieten)

Centre-Quest (westliches Mittelfrankreich)

Coteaux d' Ancenis
Coteaux du Giennois oder Côtes de Gien
Côtes d' Auvergne
Gros Plant du Pays Nantais
Mont-près-Chambord Cour-Cheverny
Saint-Pourcain-sur-Sioule
Vin d' Auvergne
Vin de l' Orléanais

Lorraine (Lothringen)

Côtes de Toul
Vin de Moselle (nicht "Moselwein«)

Lyonnais (Gebiet Lyon)

Côtes du Forez
Vin de Renaison Côte Roannaise
Vin du Lyonnais

Midi (Südfrankreich)

Cabrières
Coteaux du Languedoc
Coteaux de la Méjanelle
Coteaux de Saint-Christol
Coteaux de Vérargues
Côtes du Vivarais
La Clape
Corbières
Corbières du Roussillon
Corbières Supérieures
Corbières Supérieures du Roussillon
Costières du Gard
Faugères
Minervois
Montpeyroux
Picpoul de Pinet
Pit-Saint-Loup
Quatourze
Roussillon Dels Aspres
Saint-Chinian
Saint-Drezery
Saint-Georges-d 'Orques

Saint-Saturnin

Savoie -Dauphiné (Savoyen -Dauphiné)

Roussette de Savoie

Vin du Bugey und Roussette du Bugey

Vin de Savoie

Vin de Savoie Roussette

Sud-Est (Südostfrankreich)

Coteaux de Pierrevert

Côtes de Provence

Sud-Quest (Südwestfrankreich)

Cahors

Côtes de Buzet

Côtes du Marmandais

Fronton-Côtes de Fronton

Tursan

Villaudric

Vin de Béarn oder Béarn

Vin d' Irrouléguy

Vin de Lavilledieu

Vallée du Rhône (Rhône-Tal)

Coteaux d' Aix-en-Provence

Coteaux d' Aix-en-Provence -Coteaux des Baux-en-Provence oder Coteaux des Baux-en-Provence

Coteaux du Luberon

Côtes du Ventoux

Haut-Comtat

Vin de Châtillon-en-Diois

D -Appellations d'origine alsaciennes (elsässische Ursprungsbezeichnungen)

Kaefferkopf

Sonnenglanz

Communes viticoles ayant droit a l' appellation »Vin d' Alsace« (Weinbaugemeinden, die zur Führung der Bezeichnung » Vin d ' Alsace« berechtigt sind)

Ammerschwahr

Andlau

Avolsheim

Balbronn

Barr

Beblenheim

Bennwihr

Bergbieten

Bergheim

Bergholtz

Bergholtz-Zell

Bernardswiller

Bernardville

Bischoffsheim

Blienschwiller

Boersch

Bourgheim

Cernay

Chatenois

Cleebourg

Goxwiller

Gresswiller

Gueberschwahr

Guebwiller

Hattstatt

Heiligenstein

Hunawirh

Hurtigheim

Husseren-les-Châteaux

Ingersheim

Irmstett

Itterswiller

Katzenthal

Kaysersberg

Kientzheim

Kintzheim

Kirchheim

Marlenheim

Mittelbergheim

Mittelwihr

Ribeauvillé

Riquewihr

Rodern

Rohrschwahr

Rosenwiller

Rosheim

Rott

Rouffach

Saint-Hippolyte

Saint-Pierre

Scharrachbergheim

Scherwiller

Sigolsheim

Soultz

Soultz-les-Bains

Soultzmatt

Steinseltz

Thann

Traenheim

Turckheim

Colmar
Dahlenheim
Dambach-la-Ville
Dangolsheim
Dieffenthal
Dorlisheim
Eguisheim
Eichhoffen
Epfig
Ergersheim
Furdenheim
Gertwiller

Molsheim
Mutzig
Niedermorschwihr
Nordheim
Nothalten
Obermorschwihr
Obernai
Orschwih
Orschwiller
Ottrott
Pfaffenheim
Reichsfeld

Voegtlinghoffen
Walbach
Wangen
Westhalten
Westhoffen
Wihr-au-Val
Wintzenheim
Wolxheim
Wuenheim
Zellenberg
Zimmerbach

E Autres appellations d' origine (andere Ursprungsbezeichnungen)

Vin nature de la Champagne

F Liqueurs (Liköre)

Cassis de Dijon

G Spiritueux (Spirituosen)

Vermouth de Chambéry

H Rhums (Rum)

Rhum des Antilles
Rhum de la Guadeloupe
Rhum de la Guayane française
Rhum de la Martinique
Rhum de la Nouvelle Calédonie
Rhum de la Réunion
Rhum de Tahiti

II. AUTRES PRODUITS AGRICOLES (andere landwirtschaftliche Erzeugnisse)

Fromages (Käse)

Bleu des Causses
Cantal
Fromage Bleu du Haut-Jura, Gex, Septmoncel
Gruyère de Comté oder Comté
Gruyère (nicht » Gruyère « mit Angabe des Herstellerlandes in gleichen Beschriftungstypen, -ausmaßen und -farben wie diejenigen, die für die Bezeichnung verwendet werden)
Maroilles
Reblochon
Roquefort
Saint-Nectaire

Fruits (Früchte)

Chasselas de Moissac (weiße Trauben aus Moissac)
Noix de Grenoble (Walnüsse aus Grenoble)

Legumés (Gemüse)

Lentilles vertes du Puy (grüne Linsen aus Le Puy)

Produits divers (Verschiedenes)

Foin de Crau (Heu aus Crau)

Miel de Lorraine (lothringischer Honig)

Miel des Vosges, montagne ou plaine (Vogesehonig, Gebirge oder Ebene)

Volailles (Geflügel)

Volaille de Bresse (Geflügel aus der Bresse)

III. PRODUITS INDUSTRIELS (gewerbliche Erzeugnisse)

Dentelle du Puy (Spitzen aus Le Puy)

Emaux de Limoges (Emailarbeiten aus Limoges)

Mouchoirs et toile de Cholet (Taschentücher und Leinen aus Cholet)

Poterie de Vallauris (Töpferwaren aus Vallauris)

Protokoll

vom 8. März 1960 (BGBl 1961 II S. 27)

-Auszug-

1. Die Artikel 2 und 3 dieses Abkommens verpflichten die Vertragsstaaten nicht, in ihrem Gebiet beim Inverkehrbringen von Erzeugnissen oder Waren, die mit den in den Listen der Anlagen A und B dieses Abkommens aufgeführten Bezeichnungen versehen sind, die Rechts- und Verwaltungsvorschriften des anderen Vertragsstaates anzuwenden, die sich auf die verwaltungsmäßige Kontrolle dieser Erzeugnisse und Waren beziehen, wie zum Beispiel diejenigen Vorschriften, die die Führung von Eingangs- und Ausgangsbüchern und den Verkehr dieser Erzeugnisse oder Waren betreffen.
2. Durch die Aufnahme von Bezeichnungen für Erzeugnisse oder Waren in die Listen der Anlagen A und B dieses Abkommens werden die in jedem der Vertragsstaaten bestehenden Bestimmungen über die Einfuhr solcher Erzeugnisse oder Waren nicht berührt.
3. Angaben über wesentliche Eigenschaften im Sinne des Artikels 5 dieses Abkommens sind insbesondere folgende Bezeichnungen:
 - a) bei deutschen und französischen Weinen:
die Angaben des Erntejahres (Jahrgang),
der Name einer oder mehrerer Rebsorten;
 - b)
 - c) bei französischen Weinen:
Blanc de blanc, rosé, sec, doux, Zwicker, Edeltzwicker, haut, grand cru, cru classé, premier cru, grand vin, Pétillant, méthode champenoise, mousseux, brut, appellation contrôlée, appellation d'origine, appellation réglementée, vin délimité de qualité supérieure oder V.D.Q.S., mise en bouteille au château, mise en bouteille à la propriété;
 - d) bei französischen Branntweinen:
V.O., V.S.O.P., Réserve, extra, Napoléon, Vieille réserve, Trois étoiles.